

MEDIENMITTEILUNG

Andermatt Music präsentiert «The Bash» 2025 mit Bligg und dem Swiss Orchestra:
Orchestrale Beats entsteigen dem Gotthard

Andermatt, 20. März 2025 – Mit «The Bash» präsentiert Andermatt Music am 24. und 25. Oktober 2025 eine neue Edition seines experimentierfreudigen Festivals: Bligg, einer der erfolgreichsten Musiker der Schweiz, trifft auf das Swiss Orchestra unter der Leitung von Lena-Lisa Wüstendörfer. Gemeinsam gestalten sie zwei einzigartige Konzertabende, die Klassik und poppige Mundart-Musik auf ungewöhnliche Weise miteinander verschmelzen lassen.

«Der Gotthard, seit Jahrhunderten ein Symbol für Verbindung und Übergang, ein Ort des Aufeinandertreffens von Nord und Süd, bietet den passenden Rahmen für unsere musikalischen Experimente», sagt Lena-Lisa Wüstendörfer, Intendantin von Andermatt Music und Dirigentin des Swiss Orchestra. Mit «The Bash» verwandelt Wüstendörfer die Andermatt Konzerthalle jeden Herbst in ein Klang-Labor, das überraschende Kreationen ermöglicht und Genre Grenzen überwindet. Mit Bligg steht dieses Jahr als Artiste étoile ein Schweizer Pop-Künstler im Fokus des sinfonischen Scheinwerferlichts. Die beiden Konzertabende schlagen eine Brücke zwischen klassischer Musik, rockigem Rap und Mundart-Pop.

Zwei Abende – zwei Szenerien

Am 24. Oktober 2025 steht die «Göschenen-Show» im Zeichen von Bliggs musikalischer Welt. Der Wortakrobat wird von Solisten des Swiss Orchestra unterstützt, die gemeinsam mit dessen Band für die Extraportion Würze sorgen. Auch wenn überwiegend Balladen angestimmt werden und melancholisch-ruhigere Töne dominieren, dürfen die grossen Hits und klassischen Facetten natürlich nicht fehlen.

Am 25. Oktober folgt mit der «Airolo-Show» eine Premiere: Zum ersten Mal tritt Bligg solo mit einem Sinfonieorchester auf – und das ohne seine Band. Zusammen mit dem mächtigen Klangkörper des Swiss Orchestra unter der Leitung von Lena-Lisa Wüstendörfer spielt er begleitet von seiner Sängerin Debbie Noelle und seinem Akkordeonisten Monsieur Hubert: Grosse sinfonische Werke treffen auf festlichen Mundart-Pop – ein Wechselspiel aus Dramatik und Leichtigkeit, Pathos und Euphorie.

Die beiden Abende sind als Gesamtkunstwerk konzipiert, können selbstverständlich aber auch unabhängig voneinander besucht werden.

Programm und Tickets

<https://andermattmusic.ch/de/the-bash/>

Freitag, 24.10.2025, 19.30 Uhr: Teil 1 – «Göschenen»
Samstag, 25.10.2025, 19.30 Uhr: Teil 2 – «Airolo»

Andermatt Music

Andermatt Music bringt Musik jenseits festgetretener Pfade in die höchstgelegene Konzerthalle der Schweiz, die Andermatt Konzerthalle. Den Konzertbetrieb mit rund 20 Konzerten pro Jahr leitet seit 2022 die Schweizer Dirigentin und Musikwissenschaftlerin Lena-Lisa Wüstendörfer. Das Programm basiert dabei auf den drei Säulen «Swiss Orchestra – Schweizer Klassik», «World Stage – Weltbühne» und «Local Roots – Heimat Klänge». Neben dem Swiss Orchestra als Residenzorchester treten gefeierte Klassikstars, weltbekannte Orchester sowie herausragende Innerschweizer Formationen auf. Andermatt Music etabliert die Alpendestination als Magnet für Klassikfans und Gäste aus aller Welt sowie auch als kulturellen Treffpunkt der Innerschweiz. www.andermattmusic.ch

Swiss Orchestra

Die Schweiz ist für vieles berühmt, bisher aber kaum für ihre Sinfonik. Schweizer Komponist*innen der Klassik und Romantik fristen ein Schattendasein – und das im eigenen Land wie auch weltweit. Das 2018 gegründete Swiss Orchestra legt seinen Fokus auf dieses zu Unrecht vergessene, nationale Kulturgut. Der dynamische Klangkörper – als «musikalische Nationalmannschaft der Schweiz» bezeichnet – ist als einziges, professionelles Sinfonieorchester der Schweiz regelmässig landesweit zu hören. Seit 2022 ist es zudem das Residenzorchester der Andermatt Konzerthalle. www.swissorchestra.ch

Medienstelle

Stöhlker AG
Omar Hetata
Zollikerstrasse 114
8702 Zollikon-Zürich

T +41 44 396 48 88
omar.hetata@stoehlker.ch
www.stoehlker.ch